Zeitschrift: Pädagogische Blätter: Organ des Vereins kathol. Lehrer und

Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Band: 21 (1914)

Heft: 46

Buchbesprechung: Literatur

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

und Wirkungen der Lüge, 2. Die Urt der Bekämpfung durch natürliche

und übernatürliche Mittel, 3. Haltung von Schule und Lehrer.

Bern. Wir notieren gerne, daß der Vestalozzi-Kalender (Kaifer u. Comp., Bern) an der Schweizerischen Landesausstellung mit einem Grand Prix ausgezeichnet wurde und zwar dem einzigen "Großen Aus-stellungspreis" in der Abteilung Unterrichtswesen. Wir freuen uns

dieser Tatsache und dieses Erfolges.

Dentschland. Bon den deutschen Lehrern stehen nach einer neuern Berechnung rund 40 000 im Feld, darunter über 3000 als Offiziere und Offiziersstellvertreter, von den übrigen ein sehr starker Prozentsatz als Unteroffiziere, Sergeanten und Feldwebel. Sie haben so viele Geslegenheit, auch im Felde mit hinreißendem Beispiel voranzugehen. Als gefallen gemeldet sind 437 deutsche Lehrer, mit dem Eisernen Kreuz sind 96 ausgezeichnet worden. Die Zahl der Verwundeten hat 500 übersschritten.

Kriegsliteratur.

......

Die Hefte 5 bis 7 der Pllustrierten Geschichte des Weltkrieges 1914. Allgemeine Kriegszeitung. Wöchentlich 1 Heft zum Preise von 25 Pfg. (Union Deutsche Verlagsgesellschaft in Stuttgart, Berlin, Leipzig, Wien) liegen uns vor. Sie enthalten neben der fortlaufenden Kriegsgeschichte viele interessante Artifel, Einzelberichte, Briese usw. über den Fortgang des großen Kampses in Ost und West, die Kämpse zur See, die Kriegsmittel und die Vorgänge in den einzelnen Ländern. Unter den zahlreichen Abbildungen fällt ganz besonders ein von Prof. Anton Hoffmann gemaltes doppelseitiges Kunstblatt in Vierfarbendruck auf: Kronprinz Kupprecht von Vapern auf dem Schlachtselde bei Saarburg.

Der europäische Krieg in attenmäßiger Darftellung von Dr. F. Burlit.

Berlag von Felix Meiner in Leipzig. Ber heft Mf. 1.20.

Diese Darstellung ohne jede Ilustration will nicht bestecken und nicht titeln, sondern attenmäßig belehren, ein wahrhaftes Bild einer ernsten und großen Zeit bieten. Je ein Heft behandelt einen Monat in all' seinen Ereignissen, die den Krieg beschlagen und speziell auch in den Preßestimmen aller Länder. Pertvoll ist das alphabetisch geordnete Namense und SacheRegister jeden Heftes. Diese Darstellung ist zweisellos die bis jeht umfassendste und besansprucht auch mit Recht den Charafter wissenschaftlicher Eründlichkeit. Sind die Hefte zügig, so trägt das Titelbild daran keine Schuld.

Literatur.

Sonnenschein. Geschichten für Rinder und ihre Freunde. Berlag von

Bengiger u. Comp. M. G. Ginfiedeln. 7. Bandden: Elternfegen.

Alle 7 Bandchen haben best gefallen. Jutta — Der Geißhirt vom Gottshard — Die Krückenlinde — Der Mutterstein 2c. haben allgemein als Kindersleftüre ausgezeichneten Eindruck gemacht. Die Sammlung ! Sonnenschein" ersschien als reinste Gabe für zarte Kinderherzen. Elisabetha Müller selbst schuftrefsliche Gaben sür Herz und Gemüt, und ihr zur Seite stunden ebenbürtige Mitarbeiterinnen. "Sonnenschein" zählt unbestreitbar zur besten und empfehlensswertesten Sorte Kinderleftüre, die ihren Platz ständig behaupten wird. Dabei schone Aussstatung und guter Druck.

Alte und Neue Welt Bengiger u. Comp. A. G. Ginfiedeln. Ber heft 45 Rp.

Das 24. Heft ist ein eigentliches Musterhest in illustrativer Richtung. Die inhaltlich vortrefflich gehaltene "Rundschau" enthält nicht weniger als 62 Photographien am derzeitigen Weltkriege interessierter oder direkt beteiligter Persönlichkeiten. Ein wirklich gediegener Jahresabschluß. Die Zeitschrift sei warm empsohlen.

Die "Nalkskunst-Aücherei" (Berlag: Westbeutsche Arbeiter-Zeitung in M.-Gladbach.) gibt hestweise eine lehrreiche Sammlung heraus. Heft 1: Das Bereinstheaters, c. Die Arbeit des Bereinstheaters, d. Abressen-Anhang.) Auf 80 Seiten gediegene kritische Erörterungen und wertvolle praktische Anweisungen. Preis: 75 Pfa.

Heft 2: Aus großer Zeit. Alfred Rosenthal bietet Anleitung und Material für einen patriotischen Bolkskunst-Abend unter den Stichworten: Grundstimmung des Abends — Aeußere Gestaltung — Programm — 2 Musterprogramme — Anmerkungen für den Leiter des Abends — Musikalischer Quellen-

nachweis - Materialsammlung. Preis: 75 Pfg.

Hafführen, Senerie, Kostüme, Berlag, Preis und Ausschen, Beibnueren und Mubenrollen, Senerie, Kostüme, Berlag, Preis und Ausschen, Beibnuchtsstücke, 7. vaterländische Stücke, 8. soziale Stücke, 9. Märchen, Allegorien, 10. Lustspiele, 11. Schwänke und 12. Klassiker. Jete Nummer ist inhaltlich stizzenhaft wiedergegeben. Daran reiht sich knappe, aber trefsliche Mitteilung über Aufführung, Zeitdauer, Haupt- und Rebenrollen, Szenerie, Kostüme, Berlag, Preis und Ausschrungsrecht. Drei sehr praktische Hefte, die dem Lehrer viel Zeit und Mühe ersparen und große Dienstetun.

50 dentsche Gedichte von Seminaroberlehrer P. Wendling. Babag. Ber-

lag von &. Schroebel in Balle a. E.

Die Gedichte sind für den Schulunterricht erläutert, also praktisch-methobischer Art. Sehr bekannte Gedichte wie der Schahgräber von Bürger und Goethe, die alte Waschfrau, der Erlfönig, der Pilger vor St. Just, die Kraniche des Ibitus, des fremden Kindes hl. Christ, Iohanna Sedus, das Riesenspielzeug, das Erkennen 2c. 2c. Wendling will den Stoff des Gedichtes auf die Bildung des Charakters wirken lassen und will dem Schüler die Schönheit einer Dichtung zum Bewußtsein bringen. Das ist Wendlings Zweck. Er bietet alsokeine ausgearbeiteten Lehrproben, keine Wort-Erklärungen, seine Strophen-Charakteristift; denn in der Richtung will er den Lehrer selbständig lassen. Ein wirklich anregender Kommentar, der geschichtlich und inhaltlich eingehend ersläutert und belehrt.

Pianos Auswahl. Kataloge kostenfrei. Vorzugsbedingungen für die Tit. Lehrerschaft und Geistlichkeit. 5 4322 8 ZÜRICH und LUZERN.